

## Bürgerstiftungs-Benchmark

### Der Benchmark

Als Benchmark bezeichnet man eine vergleichende Analyse mit einem festgelegten Referenzwert. Für den Bürgerstiftungs-Benchmark wurden alle vor dem Jahr 2010 gegründeten Bürgerstiftungen, die sich an der Datenaktualisierung beteiligt haben, berücksichtigt.

Bürgerstiftungen, die in den Benchmarks Zustiftungen, Spendeneinnahmen und Projektförderung 2010 platziert sind, können die Schaubilder für ihre Öffentlichkeitsarbeit herunterladen unter:

[www.aktive-buergerschaft.de/laenderspiegel](http://www.aktive-buergerschaft.de/laenderspiegel)

**Ratgeber Bürgerstiftungs-Check.** Aktive Bürgerschaft (Hrsg.), Berlin 2008  
**Zum Download des Ratgebers**

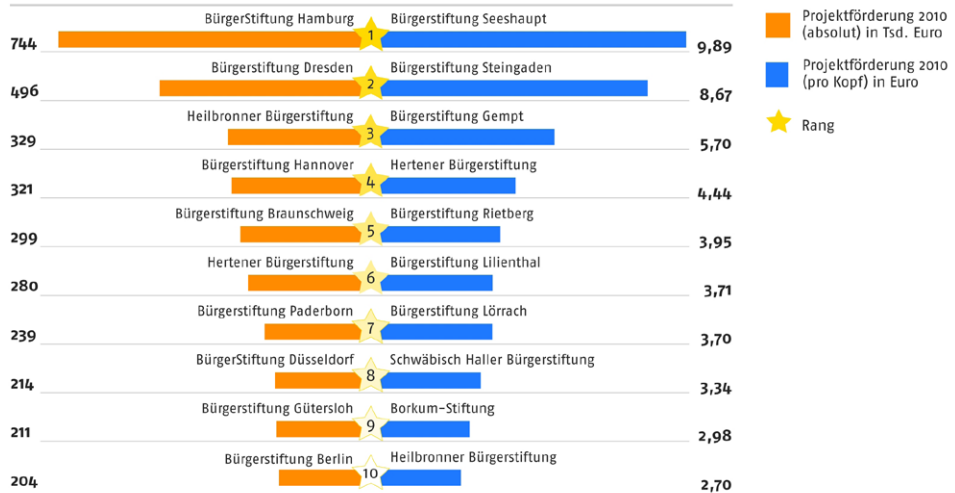
### Potenzialanalyse der Fundraising-Märkte aller Bürgerstiftungen

Gemeindesteuereinnahmen als Indikator für das Potenzial von Zustiftungen und Spenden an die jeweiligen Bürgerstiftungen

Klassifizierung aller Bürgerstiftungen in ähnliche Gebiete nach Höhe des Steueraufkommens (absolut; pro Kopf)

Minimal-/Maximal-/Median-/Durchschnitts-Daten der Bürgerstiftungen innerhalb einer Klasse zeigen die Ausschöpfung des Potenzials

Benchmark Projektförderung deutscher Bürgerstiftungen 2010 (absolut und pro Kopf)



© Aktive Bürgerschaft e.V., Berlin, September 2011, Nutzung, Vervielfältigung und Veränderung mit Copyright-Hinweis

### Der Bürgerstiftungs-Benchmark...

1. verdeutlicht potenziellen Stiftern, Spendern und Projektpartnern die Leistungsfähigkeit von Bürgerstiftungen (s. oben)
2. bietet den Gremien Orientierung für die Entwicklung ihrer Bürgerstiftung im Vergleich zur Gesamtentwicklung (s. rechts)
3. unterstützt das strategische Management und den BürgerstiftungsCheck

### Zu 2. „Unsere Bürgerstiftung hat letztes Jahr 12.300 € an Zustiftungen bekommen. Ist das gut?“

Damit Sie beurteilen können, ob Sie z.B. erfolgreicher als der Durchschnitt waren, stellt die Aktive Bürgerschaft allen Bürgerstiftungen Vergleichswerte der Gesamtentwicklung der Bürgerstiftungen in Deutschland zur Verfügung. Vergleichswerte liegen vor zu Vermögensaufbau, Spendeneinwerbung und Projektförderung (jeweils absolut und pro Kopf, s. Tabelle rechts).

### Zu 3. „Wir haben das Ziel, nächstes Jahr 11.400 € Spenden einzuwerben. Ist das realistisch?“

Damit Sie Ihre Wachstumsziele besser kalkulieren und mit dem BürgerstiftungsCheck der Aktiven Bürgerschaft effektiver arbeiten können, bieten wir allen Bürgerstiftungen auf Anfrage anonymisierte und aufbereitete Daten von Bürgerstiftungen an, die miteinander besonders vergleichbar sind (s. Potenzialanalyse Fundraising-Märkte).

### Zu 2. Orientierung für die Gremien: Vergleichswerte 2010

Zustiftungen 2010 absolut	
Maximal	18.564.978,00 €
Median	12.300,00 €
Durchschnitt	147.794,40 €
Zustiftungen 2010 pro Kopf	
Maximal	57,98 €
Median	0,34 €
Durchschnitt	1,61 €
Spendeneinnahmen 2010 absolut	
Maximal	770.996,00 €
Median	11.408,00 €
Durchschnitt	31.076,00 €
Spendeneinnahmen 2010 pro Kopf	
Maximal	6,97 €
Median	0,25 €
Durchschnitt	0,48 €
Projektförderung 2010 absolut	
Maximal	744.166,00 €
Median	15.046,50 €
Durchschnitt	40.969,07 €
Projektförderung 2010 pro Kopf	
Maximal	9,89 €
Median	0,34 €
Durchschnitt	0,72 €
Min. in allen Kategorien	0,00 €